



eID/EUDI-Wallet Fachkonferenz „Faktor Mensch“ am 25. Februar 2026 in Siegburg

„Online-Ausweisen (eID) als Voraussetzung für die EUDI-Wallet –
so bereiten wir die Bürgerinnen und Bürger bestmöglich vor.“

Seite 1 von 3

Datum:	25. Februar 2026	Status:	Entwurf (18.12.2025)
Ort	Rathaus Kreisstadt Siegburg Nogenter Platz 10, 53721 Siegburg	Zeitraum:	13:30 Uhr-16:30 Uhr

Deutschland hat mit der eID eines der weltweit besten Produkte für die sichere digitale Identität „Made in Germany“ hergestellt und flächendeckend ausgerollt. Für hochwertige digitale Verwaltungs- und Geschäftsprozesse, aber auch für vertrauensvolle KI-Anwendungen, ist die eID ein Schlüsselement. Mit der EUDI-Wallet (European Digital Identity Wallet) steht in wenigen Monaten eine sehr attraktive App für die Bürgerinnen und Bürger, die Behörden, die Unternehmen und viele weitere Institutionen EU-weit in den App-Stores bereit. Für die Aktivierung und Nutzung dieser App benötigen die Menschen in Deutschland ihr Smartphone, ihre eID mit der zugehörigen PIN und ein Grundwissen im Umgang mit diesen Instrumenten zum Online-Ausweisen.

Fragestellung	Die eID/EUDI-Wallet Fachkonferenz 2026 behandelt die Frage, welche konkreten Bordmittel in Kommunen genutzt und teilweise auch durch weitere Marktteilnehmer aktiviert werden können, um eine schnelle und nachhaltige Verbreitung der EUDI-Wallet ab dem ersten Tag für ein besseres digitales Gemeinwohl zu gewährleisten.
---------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Teilnehmer:	Alle Personen mit Interesse daran, dass die eID und die EUDI-Wallet in Deutschland schnell in der Bevölkerung alltäglich werden:
	<ul style="list-style-type: none">• Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Regierung und Verwaltung aller föderalen Ebenen• Digitalisierungsbeauftragte aller föderalen Ebenen• Vertreterinnen und Vertreter von Institutionen (z.B. Wirtschaftsunternehmen, Behörden, Einrichtungen, Krankenkassen, Banken, Bundesagentur für Arbeit, Jobcenter, Polizei, Bundeswehr, Katastrophenschutz usw.)• Mitglieder von buergerservice.org• Interessierte Gäste

Anmeldung: Anmeldeformular: <https://form.jotform.com/253337802270352>

Agenda

13:30 Uhr	Begrüßung zur Fachkonferenz
13:35 Uhr	Keynote „Welche Herausforderungen haben Kommunen in Bezug auf die EUDI-Wallet“, Dresden testet als erste deutsche Kommune die elektronische Brieftasche. Angefragt: Dr. Markus Reichel (MdB)
13:55 Uhr	Vorstellung Positionspapier „Der blinde Fleck der Verwaltungsdigitalisierung: Online Ausweisen (eID), eine entscheidende Mandatierung fehlt noch.“ Rudolf Philipeit (Vorstandsvorsitzender buergerservice.org e.V.)



eID/EUDI-Wallet Fachkonferenz „Faktor Mensch“ am 25. Februar 2026 in Siegburg

„Online-Ausweisen (eID) als Voraussetzung für die EUDI-Wallet –
so bereiten wir die Bürgerinnen und Bürger bestmöglich vor.“

Seite 2 von 3

14:05 Uhr	Neumitglied Stadt Celle berichtet über das Projekt und die Aktionen zur Vermarktung der eID und den zugehörigen Diensteangeboten. Jessica Köhler (Stadt Celle, Projektmanagerin Digitalisierung und Organisation)
14:20 Uhr	Neumitglied js-soft AG gibt einen Einblick, wie die eID mit einer Wallet für den Bürger/-innendialog mit der Verwaltung am Beispiel der Digitalisierung von Sozialpässen zum Einsatz gebracht wird. Michael Feygelman (Senior Professional Wallets Project & Product Management, js-soft AG)
14:35 Uhr	Neumitglied GETT Gerätetechnik GmbH informiert über Smart eID-Bürgerterminals N.N.
14:50 Uhr	Pause
15:10 Uhr	Mitglied DATABUND (Verband der mittelständischen IT-Dienstleister und Softwarehersteller für den öffentlichen Sektor) zum Themenfeld eID und EUDI-Wallet Sirkо Scheffler (Vorsitzender DATABUND e.V.)
15:25 Uhr	Vortrag noch in der Abstimmung
15:40 Uhr	Vorgehensmodelle zur Steigerung von Akzeptanz und Nutzung der eID zur bestmöglichen Vorbereitung auf die EUDI-Wallet einsetzen: <ul style="list-style-type: none">• Einfach mit eID• eID-Bürgerterminal• eID-Roadshow• BundID2Go• Flotte PIN, Flotte PIN-Koffer• eID-Pakt Rudolf Philipeit (Vorstandsvorsitzender buergerservice.org e.V.)
16:10 Uhr	Fragen und Antworten mit Diskussion
16:25 Uhr	Verabschiedung
16:30 Uhr	Veranstaltungsende



eID/EUDI-Wallet Fachkonferenz „Faktor Mensch“ am 25. Februar 2026 in Siegburg

„Online-Ausweisen (eID) als Voraussetzung für die EUDI-Wallet –
so bereiten wir die Bürgerinnen und Bürger bestmöglich vor.“

Seite 3 von 3

Der Vorstand buergerservice.org e.V.

Rudolf Philipeit
Vorsitzender des buergerservice.org e.V.

Anja Morell
Bürgeramtsleiterin Stadt Kassel

Sirko Scheffler
Vorsitzender des DATABUND e.V.

Dirk Schweikart
Geschäftsführer nextgov iT GmbH

Kontaktadressen Veranstalter:

// buergerservice.org e. V.
Rudolf Philipeit
Vorsitzender des Vorstandes
Büro Ansbach
Berliner Str. 5
91522 Ansbach
Mobil: +49 171 3366669
Internet: <http://www.buergerservice.org>
E-Mail: <mailto:rudolf.philipeit@buergerservice.org>

Über buergerservice.org e.V.

Die wenigsten Menschen kennen die Online-Ausweisfunktion des Deutschen Personalausweises (eID), der eID-Karte für Unionsbürger oder des elektronischen Aufenthaltstitels. Noch zu wenige Menschen wissen, dass damit in Deutschland die digitale Identitätsfeststellung zu Personen über rechtsgültige und sichere digitale Identitäten zur Verfügung steht. Viele glauben, dass die Nutzung zu kompliziert sei. Gänzlich unbekannt ist häufig die Vielfalt der damit verbundenen digitalen Services sowie die Möglichkeiten, mit der eID eine rechtsgültige anonyme Altersverifikation oder sogar geheime Wahlen durchführen zu können.

Der gemeinnützige Verein buergerservice.org (> 50 Mitglieder aus Behörden, Wirtschaft und anderen Institutionen) wurde als Public-Private-Initiative gegründet. Ziele sind, das Wissen über die Online-Ausweisfunktion zu verbreiten und erste Erfahrungen über Smart-Terminals zu ermöglichen, um so die eID für die digital gespaltene Gesellschaft einfach erlebbar und regelmäßig nutzbar zu machen. Zudem regt der Verein zur Entwicklung von eID-Online-Dienstleistungen und anderen alltagstauglichen eID-Anwendungen an und fördert die Vernetzung der Akteure hierzu.